
Bach-Archiv Leipzig mit neuer Geschäftsführerin



„Mit Franziska Grimm haben wir eine vielseitige, engagierte und gut vernetzte Kulturmanagerin gewinnen können. Ich bin überzeugt, dass sie als neue Geschäftsführerin dem Haus zahlreiche Impulse geben wird“, wird Prof. Peter Wollny, Direktor des Bach-Archivs Leipzig, in einer Pressemitteilung zitiert. Grimm, die ab dem 1. August das Bach-Archiv leiten soll, wirkte im Anschluss an ein Kulturmanagementstudium unter anderem als Geschäftsführerin des Kulturbüros Dresden sowie als Referentin des Kaufmännischen Geschäftsführers der Sächsischen Staatstheater – Staatsoper Dresden und Staatsschauspiel Dresden.

Bach-Archiv: Vorstand wieder vollständig besetzt

Darüber hinaus engagiert sich Franziska Grimm im Landesverband Soziokultur Sachsen sowie in der Jugendarbeit. Dr. Skadi Jennicke, Bürgermeisterin für Kultur der Stadt Leipzig: „Die aus Mitgliedern des Stiftungsrates gebildete Findungskommission unter dem Vorsitz von Oberbürgermeister Burkhard Jung hat sich einstimmig für Frau Grimm entschieden. Damit ist nach einer längeren Interimszeit der Vorstand des Bach-Archivs – bestehend aus Präsident (Sir John Eliot Gardiner), Direktor (Peter Wollny) und Geschäftsführer – wieder vollständig besetzt.“ Der vorherige Geschäftsführer Alexander Steinhilber hatte Leipzig [aus persönlichen Gründen verlassen](#).

Grimm kommentiert ihren Wechsel zum Bach-Archiv mit den Worten: „Ich sehe in meinem beruflichen Wechsel die Möglichkeit, neue Herausforderungen anzunehmen und mich im Bereich der Geschäftsführung weiterzuentwickeln. Dabei sind mir die inhaltlichen Angebote sehr wichtig, und ich freue mich, mir einen – für mich neuen, aber nicht fernen – Kunstbereich zu erschließen und mich zukünftig im künstlerischen Werk von Johann Sebastian Bach und seiner Familie zu bewegen. Auf seinen Wirkungsort, die Stadt Leipzig, und seine heutige Kulturszene freue ich mich besonders.“

Musikalisches Kompetenzzentrum

Das Bach-Archiv Leipzig versteht sich als musikalisches Kompetenzzentrum am Hauptwirkungsort Johann Sebastian Bachs. Sein Zweck ist, Leben, Werk und Wirkungsgeschichte des Komponisten und der weit verzweigten Musikerfamilie Bach zu erforschen, sein Erbe zu bewahren und als Bildungsgut zu vermitteln. Die besondere Stärke des Bach-Archivs liegt in dem Perspektivenreichtum, den es im Zusammenwirken von Forschungsinstitut, Bibliothek, Bach-Museum, künstlerischem Betriebsbüro und Servicefunktionen auf eine der herausragenden Künstlerpersönlichkeiten der europäischen Kulturgeschichte richten kann.

www.bacharchivleipzig.de